

## Pressemitteilung

Lokales / Kultur

16. Februar 2010

### Filmstart von „Die 4. Revolution Energy Autonomy“ am 18. März 2010 in der SCHAUBURG mit anschließender Diskussionsrunde

Am 18. März läuft auch in Dresden der bemerkenswerte Kinodokumentarfilm von Carl- A. Fechner „Die 4. Revolution Energy Autonomy“ an. Zur Premiere in der SCHAUBURG lädt der Lokale Agenda 21 für Dresden e.V. herzlich alle interessierten Dresdnerinnen und Dresdner ein. Im Anschluss an die Filmvorführung findet eine Diskussion mit Experten zum Thema Erneuerbare Energien statt. Moderieren wird Stephan Bischof vom MDR. Die Lokale Agenda Dresden zeigt den Film im Rahmen seiner Kinoreihe HINGESEHEN.

**Die 4. Revolution Energy Autonomy**  
(Deutschland 2010, Regie: Carl-A. Fechner)  
**Donnerstag 18. März**  
**20:00 Uhr SCHAUBURG**  
Eintritt: 6,- Euro / erm. 5,- Euro

Diskussionspartner nach dem Film:

**Stephan Riedel** (Geschäftsführer der SunStrom GmbH Dresden)  
**Klaus Gaber** (Bürgerkraftwerk Dresden und Lokale Agenda)

Moderation: **Stephan Bischof MDR**



©Delphi Filmverleih

Der Film zeigt die Möglichkeit und Notwendigkeit einer vollständigen Umstellung des Energieerzeugungssystems auf Erneuerbare Energien. Anhand des Engagements und der Projekte von 10 Protagonisten in aller Welt wird dargelegt, welche Chancen eine so revolutionäre Umstellung für nachhaltige ökonomische Entwicklung, technologischen Fortschritt, soziale und ökologische Gerechtigkeit, Entwicklung der dritten Welt, Armutsbekämpfung und neue Mobilitätskonzepte bietet. Zu Wort kommen unter anderem die prominente Umweltaktivistin Bianca Jagger, der Politiker Hermann Scheer sowie Nobelpreisträger Muhammad Yunus. (Internet: [www.energyautonomy.org](http://www.energyautonomy.org))

Nach dem Film besteht die Gelegenheit, mit Herrn Gaber und Herrn Riedel zu Erneuerbaren Energien ins Gespräch zu kommen, von Ihnen mehr über die nötige Wende in der Energieerzeugung in Deutschland und weltweit zu erfahren und Anregungen für das eigene Handeln vor Ort zu erhalten.

*In der Reihe HINGESEHEN werden schwerpunktmäßig Spiel- und Dokumentarfilme gezeigt zu sozialen, ökologischen und ökonomischen Auswirkungen der Globalisierung, Problemen einer multikulturellen Gesellschaft, Herausforderungen, mit unserer Umwelt nachhaltig umzugehen, zur Gesundheit der Menschen sowie zu Themen des Umwelt- und Artenschutzes.*

#### **Kontakt:**

**Edwin Seifert**, Lokale Agenda 21 für Dresden e.V., Prager Straße 2b, 01069 Dresden (Zugang über 2a), Telefon: 0351 -213 4532, Fax: 0351 -213 4533, E-Mail: [edwin.seifert@dresdner-agenda21.de](mailto:edwin.seifert@dresdner-agenda21.de), Internet: [www.dresdner-agenda21.de](http://www.dresdner-agenda21.de)